

## Ortsentwicklung Gemeinde Rathjensdorf

### Werkstatt vor Ort am 23.3.2024

Abschrift der Laufpläne

Zahlen entsprechen den Klemmbrettern

#### Rathjensdorf

1	<b>Hofladen Schröder</b> Der letzte aktive Landwirtschaftsbetrieb im Ortsteil Rathjensdorf mit kleinem Hofladen <i>Welche Bedeutung hat ein landwirtschaftlicher Betrieb im Dorf?</i> <i>Nutzen Sie den Hofladen? Können Sie sich eine Erweiterung oder Entwicklung vorstellen?</i>
2	a) Trägt einen Großteil zum Dorfcharakter bei c) eine größere Auswahl an regionalen Produkten
3	a) wird genutzt, Sortimentserweiterung würde vermutlich auch genutzt werden. c) Sortiment sollte nicht erweitert werden, Hofladen ist gut so wie er ist.
4	a) Wichtig. Anwesenheit tagsüber und Arbeit im Ort. b) Ja. Vertrauen in die Barkasse wird gelebt. Alleinstellungsmerkmal unterstützen.
5	bin als Betreiber für Vorschläge offen.
6	a) Nahversorgung mit Grundnahrungsmitteln. Umweltfreundlichkeit durch kurze Wege/Nachhaltigkeit. b) ja.
7	a) Wichtig. Arbeitgeber b) Ja
8	a) Kinder -> Kontakt zu Tieren b) Ja. Soll einfach bleiben, nicht erweitern
10	a) Harmonisches Zusammenleben und gegenseitige Hilfe, Verständnis b) Erweiterung des regionalen Angebots wünschenswert, frische Brötchen am WE per Voranmeldung oder als Kooperation
11	a) Sehr wichtig. Berührung der Bevölkerung, Kinder mit Tieren und Landwirtschaft b) Ich nutze den Hofladen regelmäßig, regional kaufen ist wichtig. Eine Erweiterung sähe ich positiv und würde das nutzen.
12	a) Erhalt des ländlichen Charakters, Landpflege, ortsansässige Besitzer, keine Fremdinvestoren b) Nutzung ja, Direktvermarktung positiv, Erweiterung begrüßt
13	a) auch für Wittmoldt b) erweitern auf private Nutzung
2	<b>Kindergarten Rathjensdorf in der ehemaligen Schule</b> Dieser Kindergarten wird von Rathjensdorf und Lebrade betrieben. Öffnungszeit 7-14. <i>Welche Bedeutung hat die Kita für die Familien in Rathjensdorf?</i> <i>Gibt es zusätzliche Nutzungen oder Entwicklungsmöglichkeiten?</i>
2	Bringt die Dorfjugend zusammen. Verbindet mit dem Dorf. Macht die Gemeinde für Familien attraktiv.
3	Tempo 30 wird auf Dorfstraße nicht immer beachtet. Evtl. wäre es gut, wenn die Verkehrsschilder größer/sichtbarer wären.
4	Das Haus bietet noch 2 Mietwohneinheiten. Die Betreuungszeiten weiter auszudehnen wurde bisher nicht abgefordert Die Außenfläche wird frei, öffentlich zugänglich.
5	a) Zusammenhalt der Familien im Ort. Soziale Kontakte b) Dachbodenausbau für Allgemeinheit.
7	a) Wichtig b) Spielplatz für alle Kinder (bis 12 Jahre)
8	Nachmittagsgruppe?

10	Nutzung als Spielplatz (Außengelände) wäre eine große Verbesserung, da es im Moment im Dorf keinen Spielplatz gibt, Treffplatz
11	a) Hohe Bedeutung! Kinder aus dem Ort lernen sich früh kennen. b) 7-14 Uhr reicht aus. Wunsch: KITA bringt sich mehr ein ins Dorf. Ggf. Wohnung oben -> schwierig zu realisieren.
12	Hohe Bedeutung für Familien – auch Zuzugsgrund Spielplatz wird zukünftig nachmittags für alle geöffnet, da der Sportplatz Theresienhof nur mit elterlicher Begleitung über Landstraße möglich ist.
<b>3</b>	<b>Ehemaliger Landmaschinenbetrieb</b> Diese ehemals aktive Gewerbefläche wartet auf die Zukunft. <i>Ist hier wieder Gewerbe denkbar oder doch was anderes?</i>
4	Nein. Das Ortsbild wollen wir erhalten.
6	Nein.
<b>4</b>	<b>Dörpskrog Rathjensdorf</b> Der Gasthof ist geschlossen – ein Verlust für das Dorf! Wie es weitergeht, entscheiden die Eigentümer. <i>Haben Sie Ideen für die Zukunft einer Dorfgastronomie?</i> <i>Die Schützengemeinschaft Rathjensdorf und der Gasthof gehörten zusammen – wie geht es weiter?</i>
1	Bed and Breakfast, Kultur- und Seminarzentrum, Café
2	- Gastronomie mit norddeutschem Charme erhalten. - auf Durchfahr-Touristen auslegen - Schützenverein wenn möglich erhalten
4	Projekt mit Wohnen und Café wäre das eine. Idee. Umsetzung als Genossenschaft oder in privater Initiative möglich? Wollen wir eine Flüchtlingsunterkunft?
5	Ja, ein riesengroßer. Hab da gelernt. Alles versuchen, es als Gaststätte zu erhalten.
7	Schützengemeinschaft ins Gemeindehaus umsiedeln? (Dachboden?)
8	Dorfcafé mit Angeboten zum Kaufen, z.B. Tee, Kaffee, Marmelade, Nähmaschinen usw. Bed and Breakfast
10	Über Möglichkeiten der gemeinsamen Nutzung mit Pächtern, Ferienwohnungen nachdenken. Wäre ein schöner Ort für einen Co-Working Space, einige im Ort arbeiten im Home Office, das könnte weiter zunehmen, -> Attraktivität der Dorflebens
11	Hofcafé oder Ähnliches AG bilden fände ich gut! Herrichten der Wohnungen bzw. Zimmer und vermieten.
12	2 Wohneinheiten aus Schützengemeinschaft und Gasthof Gerne eine Gastronomie fürs Dorf
13	Arbeitsgruppe sollte das Thema weiterentwickeln
<b>5</b>	<b>Platz Dorfstraße - Hörn</b> An dieser Kreuzung ist viel vom alten Rathjensdorf ablesbar: historische Wegegabelung, Bepflanzung, Gebäude, Dorfkoppel, Gockel auf Sockel. <i>Muss man dieses Ensemble schützen? Wie und warum?</i> <i>Sollte man diesen Ort entwickeln, z.B. durch Nutzung der alten Scheune für die Dorfgemeinschaft?</i>
2	- Fläche hinter dem Hahn wird nicht mehr genutzt. Sollte ausgebaut werden zum Dorfplatz/Treffpunkt. - Scheune ist zu stark verfallen.
4	Nein. Die Scheune ist abgängig.

	Die freie Fläche im Dorfmittelpunkt ist die bauliche Potenzial-, Entwicklungsfläche für die Zukunft, über 10 Jahre hinaus Bauflächen zu gewinnen.
7	30km/h -> durch die ganz Ortschaft Spielstraßen (Stichstraßen)
8	a) ja. Bebauen, Fachwerk.
10	Ein Begegnungsraum wäre wünschenswert, ob das die alte Scheune wäre, hängt von der baulichen Eignung und Alternativen ab.
11	a) ja B) Scheune mit anderen Organisationen ertüchtigen finden wir gut. Neues Backhaus -> interessant
12	a) hier habe ich keinen Bezug zu b) Ich finde den Platz erhaltenswert. Die Scheune muss endlich begutachtet werden, damit man nicht mehr ins Blaue diskutiert. Ich wünsche mir ein Gutachten zur Scheune, ob - und zu welchen Kosten – sie überhaupt saniert werden könnte. Würde Klarheit für weitere Planungen geben!
13	Erhaltung der vorhandenen Gebäude
<b>6</b>	<b>Neues Wohnen – Beispiel: Am Großen Hof</b> Ein nachbarschaftliches Wohngebiet ist in Planung. Neue Mitbürger kommen mit Erwartungen ins Dorf. Auch das Dorf hat Erwartungen. <i>Was wünschen Sie sich von diesem Wohngebiet und seinen Bewohnern?</i> <i>Was bietet Rathjensdorf den Zuzüglern?</i>
3	E-Mobile/Lastenrad + Ladesäule
4	Wir wünschen uns dörfliches Leben/Gemeinsinn und ggf. Mobilitätsprojekte (Carsharing), gärtnerische Projekte, Vereinsleben. Wir bieten eine ausgestreckte Hand zu gemeinsamen Aktionen.
5	Keine Gruppenparkplätze an der Straße. Familien mit Kindern.
7	a) keine Siedlung, Zusammenhalt aller. Durch eigenes Begegnungshaus Ausgrenzung. b) Natur, Ruhe
8	Keinen Parkplatz und Müllbehälter am Straßenrand!!! Alte Scheune Wohnhaus
9	Autofreie Siedlung -> Großparkplatz als Zentrum des Dorfes?!
10	a) Bereitschaft zur Integration, Bereicherung der Dorfgemeinschaft, kein Dorf im Dorf, Neue Bevölkerungsteile b) Integration ohne Reibung
11	a) Gemeinsames Leben entwickeln, kein abgekapseltes Nebeneinander/Tag der offenen Tür, ggf. falls möglich finanzielle Beteiligung am Dorfgasthof b) Teilnahme an Veranstaltungen, Mitgliedschaft in Feuerwehr Ehrenamtliches Engagement der Mitwirkung an Veranstaltungen
13	a) aktueller Stand, Mietwohnungen, sozialer Wohnungsbau B-Planverfahren Scheune sollte erhalten bleiben - Verein
<b>7</b>	<b>Von hier durchs Grüne, nach Theresienhof, Plön, zum Plußsee und ...</b> Rathjensdorf liegt in einer bevorzugten Naturlage, die Einheimische wie Gäste schätzen. Viele Wege in die Landschaft sind vorhanden. <i>Welche neuen Verbindungen durch die Landschaft wünschen Sie sich?</i> <i>Müssen vorhandene Fuß- und Radwege verbessert werden?</i>
3	Verbesserung für Radfahrer, nach Plön hin- und zurückzukommen

	(Verbesserung Rathjensdorfer Weg/Eulenkrug oder Radweg über Plußsee zur Bundestraße)
4	Verbindungsweg als Rundweg von der Hörn zum Fußweg-Schulweg realisieren. Rundweg Tramm <-> Theresienhof wäre wünschenswert, z.B. quer als Abzweiger vom offiziellen Wanderweg. Erhalt der Trammer Badestelle.
5	Von der ...? nach Theresienhof
7	Fußweg -> Rathjensdorf zum Plußsee (nicht direkt an der Leitplanke entlang) Alten Trampelpfad wiederherstellen
9	Fußweg zum See (s. Karte)
10	Neue Fußwege s. Karte - Radweg nach Plön mit Fahrrad ganzjährig befahrbar - Radweg Richtung Kossau (Anschluss zum Plattenweg) - Weg Richtung Theresienhof (Aktivitäten Kinder), sicher für Fußgänger und Fahrräder - Gehweg bis zur Bushaltestelle B430
12	Alten Weg von Rathjensdorf zum Plußsee in Absprache mit Eigentümern wieder freilegen und evtl. in Eigenregie freihalten. Nochmal mit Landbesitzern Gespräche zu kleinen Rundwegen über die Felder besprechen.
13	Seeadlerschutz Verbesserung Weg Plön – Eulenkrug – Rathjensdorf - alte Salzstraße
	<b>Allgemeines</b>
7	Jugendliche der Gemeinde -> Kulturverein etc., Jugenddisko in Eigenverantwortung
10	- Co-Working Space mit Büroarbeitsplätzen (Telefon + Internet) - Begegnungsorte draußen (z.B. Spielplatz) und drinnen + ein sicherer Spielbereich für Kinder, z.B. Spielstraße - Brötchenservice, z.B. gemeinschaftlich wechselndes Abholen

### Theresienhof

1	<b>Dörpshuus und Feuerwehr</b> Ums Dörpshuus könnte es mehr Angebote geben. <i>Was halten Sie von einem Tauschhaus und einem offenen Bücherschrank?</i> <i>Gibt es neue Ideen für die Nutzung des Freiraums?</i>
2	b) Außenterrasse und Seesteg Gerne eine Sitzmöglichkeit, „Rastplatz für Radler“ c) Dachboden „fertigbauen“, gemütlich, Sofaecke. Wenn teilen, dass so dass die Teilung weggeschoben werden kann -> ganze Raumnutzung
3	a) Bücherschrank ja, wer pflegt es? b) Radlertreff im Vorfeld des Dörpshuus Grillplatz am/im Dörpshuus, Fläche hinter dem Haus pflastern? Parkplatzsituation verbessern, z.B. gegenüber Dörpshuus am Waldrand X auf Karte: Östlich DGH auf Grünland Sitzfläche für Rastende, Grundstück ist privat, könnte evtl. vom Eigentümer seitens der Gemeinde gepachtet werden c) Umbau des Dachgeschosses zu Tischtennisraum und Restaurant, Treffpunkt
4	a) Bücherschrank integriert an bzw. in Carportseitenwand Nachbargrundstück b) Gemeindennutzung (Sport etc.) c) Dachgeschoss: Fertigstellung (Heizung, Wände etc.) Bodenbelag
5	a) fände ich gut

	<p>b) Attraktivere Gestaltung von der Straße her Terrasse am Dörpshus zum Teich hin wäre schön.</p> <p>c) oberes Stockwerk: Ausbau gut, aber Teilung ist nicht schön.</p>
6	<p>a) regelmäßige Öffnungszeiten</p> <p>b) „Stammtisch“ nicht nur für Senioren</p>
7	<p>a) Offener Bücherschrank gedanklich bereits in Arbeit – bislang keine wetterfeste Lösung gefunden</p> <p>c) Oben im Dörpshuss eine gemütliche Ecke einrichten für Treffen mit Zusammensitzen – trotzdem Tischtennis ermöglichen. Gerne in Eigenleistung. Kostenoptimierung Notausstieg, Leiter, Treppen abstimmen, -&gt; Nutzung anpassen</p>
8	Wenig, aufgrund von Kosten unrealistisch, aber Jugendraum wäre schön.
9	<p>a) ja gerne</p> <p>b) Sitzgelegenheiten am Teich</p> <p>c) Dachgeschoss: kleine Küchenzeile, selbst ausbauen</p>
10	<p>a) Bücherschrank nicht nur in Theresienhof</p> <p>c) Neuer Bodenbelag</p>
11	Wir wünschen und planen einen Bücherschrank, gerne vorm Dörpshuus (evtl. rückwärtig am Nachbarcarport). Vielleicht sogar mit Sitzbank (Sitzbänken) am Schrank, um somit auch einen Treffpunkt zu schaffen. Bisher gibt es die Bücherschränke nur im Dörpshuus, d.h. man kann nur Bücher leihen/tauschen, wenn das Dörpshuus geöffnet ist.
<b>2</b>	<p><b>Verkehr und Straßenprofil</b></p> <p>Die Verbindung nach Trent ist eine schwierige Strecke für Radfahrer und Fußgänger. Der erwartete Durchgangsverkehr während der Bauarbeiten auf der B76 macht Sorgen.</p> <p><i>An welchen Stellen sehen Sie Handlungsbedarf?</i></p> <p><i>Was müsste geschehen?</i></p>
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fahrradweg nach Tramm/Plön verbessern/schaffen</li> <li>- ÖPNV-Angebot/Dörpsmobil/Leihfahräder -&gt; am Dörpshus</li> <li>- Alpha-Taxi auch vormittags alternativ zum Bus (stündliche Verbindung nach Plön; App zur Bestellung Alpha-taxi und nicht 1 Stunde vorher Bestellung!)</li> </ul>
2	<p>Fußweg links (bergab) des Lassabeker Weges (1 s. Karte)</p> <p>Kreuzung gegenüber vom DGH: Baum mit Baumbank auf der Verkehrsinsel (s. Karte)</p>
3	<p>Torsituation im Eingangsbereich von Theresienhof aus allen Richtungen</p> <p>Ausweichstellen für Gegenverkehr + Poller/Behinderung zur Vermeidung der Bankettenbefahrung</p> <p>Können die Bushaltestellen so gestaltet sein, wie sie sind???</p>
5	<p>Keine Steine/ Barrikaden auf den Straßen-&gt; behindern den landwirtschaftlichen Verkehr</p> <p>Die Gemeindestraßen sind nun mal schmal, das kann man nicht ändern, ohne in die Beläge zu investieren</p>
7	<p>a) Verkehrsberuhigung unbedingt gewünscht – auch nach Tramm</p> <p>b) Durchgangsverkehr Lassabeker Weg muss zwingend unterbunden werden – in Absprache mit Gemeinde Lehmkuhlen/Lebrade. LKW-Verkehr&gt;- 7,5 t generell verbieten (ohne Anhänger)</p>
8	Gesamt Strecke Einbahnstraße für Kraftverkehr
9	<p>Neue Schilder (auch in Eigenleistung)</p> <p>Wanderweg Rixdorf, Im Dorf -&gt; Spielplatz -&gt; Rathjensdorf, Moorrunde, Rundweg Pferdekoppel</p> <p>Fahrradständer an einigen ausgewählten Stellen</p> <p>Mülltüten für Hundebesitzer</p>
10	Optische Tore
11	<p>Während der Bauarbeiten wäre eine großräumige Umleitung gut, sodass nicht durch unsere Gemeinde die B76 umfahren wird.</p> <p>Geschwindigkeitsbegrenzungen zwischen den Ortschaften sind sinnvoll, um somit die Verbindung für Fußgänger und Fahrradfahrer sicherer zu machen.</p>

<b>3</b>	<b>Landwirtschaftlicher Betrieb und Energieversorgung</b> Hier wird CO2 freie Energie gewonnen. Mehrere benachbarte Häuser werden mit Wärme versorgt. Eine kommunale Wärmeplanung muss erstellt werden. <i>Wie stellen Sie sich die zukünftige Wärmeversorgung vor?</i> <i>Soll es gemeinschaftliche oder lieber individuelle Lösungen geben? Wo?</i>
1	Beide Wäldchen erhalten -> prägen Dorfbild und „Naherholung“ -> s. Nr.7
2	Gemeinschaftliche Lösung für Wärme – Solarpark neben der Kuhle (PV) (2); Rixdorfer Redder (3)
3	Biogasversorgung aus Trent/Wärmeversorgung durch Holzhackschnitzel
5	m.E. individuelle Lösungen sinnvoll
7	Bei aktuellen Problemen mit Fernwärmenetzen (Abhängigkeit von einzelnen Anbietern) eher abgelehnt
8	zentral
9	Wenn eine zentrale Lösung für Einzelne oder mehrere möglich ist über Photovoltaik oder Nutzung Biogas
10	Solarpark in der Gemeinde Gründung Energiegenossenschaft, Beispiel Kalübbe, Lebrade neue Wasserwerke Frischwasser Rathjensdorf, Theresienhof
<b>4</b>	<b>Neues Wohnen in Theresienhof</b> In Theresienhof gibt es große Grundstücke und noch einige Baumöglichkeiten. <i>Welche Wohnangebote werden hier benötigt? Für welche Zielgruppen?</i> <i>Soll die Teilung von Grundstücken möglich sein?</i>
5	Wegen Emissionen (landwirtschaftlich) schwierig
7	Nicht nur Eigentum, sondern auch Mietwohnungen sinnvoll Kann man Investoren gezielt suchen? Wenn möglich auf geteilten Grundstücken. Alte Baumbestände pflegen, evtl. Vorgabe für Verdichtung auf den Grundstücken (prozentuales Maximum festlegen)
8	Wenn freiwillig, dann ja, bezahlbar für junge Familien
9	a) Jung und alt b) ja
<b>5</b>	<b>Spielen und Freizeit ... Jugendliche</b> In dieser alten Kiesgrube wird gespielt und Sport getrieben. <i>Welche Bedeutung hat dieses Angebot für Theresienhof und die gesamte Gemeinde?</i> <i>Gibt es Bedarf für einen Ausbau? Wenn ja, welcher?</i>
1	- Wieder eine Rutsche - Klettermöglichkeiten am Hang Volleyballfeld/ -netze / Badminton - Bitte eine „Jugendrunde“ einladen im Rahmen der AGs: Was sind die Wünsche in dem Alter? Wie kommen die mit der Verkehrssituation zurecht?
2	Eine überdachte Sitzgelegenheit
3	Shelterstandort für Radfahrer und Wanderer -> Übernachtung Überdachte Möglichkeiten für Wanderer und Radfahrer auch an anderen Stellen in der Gemeinde
5	Gut, einzige Möglichkeit
6	Schutzhütte, ggf. mit Radwerkzeug Sichtschutz für Sammelbox (blau)
7	Zentraler Ort auch für Gemeindeveranstaltungen Ausbau gerade erfolgt.
8	Sollte mehr Möglichkeiten für Jugend bieten

9	Kinderfest, Angrillen, -> evtl. Osterfeuer
10	Toilette auf dem Sportplatz
11	Skaterbahn
<b>6</b>	<b>Tourismus Vermietung</b> Früher gab es mehr Ferienvermietungen in der Gemeinde. <i>Wie schätzen Sie die touristische Bedeutung von Rathjensdorf ein?</i> <i>Was halten Sie von Ferienvermietung?</i>
2	Geringe touristische Bedeutung (obwohl die Nähe zu Plön gut ist)
3	Infotafel über Ziegelbusch, Gläserkoppel, Hügelgräber. Infotafeln zur Dorfgeschichte, Geschichte der Landschaft und einigen Gebäuden -> Abkürzung der großen Runde/Möglichkeiten der neuen Wege
5	a) als Wander- und Radstrecke b) habe eine, aber nur noch 2 Jahre! Geht zurück, scheint sich nicht zu lohnen
7	Viele Wanderer und Radfahrer – sie sollten etwas zu sehen haben und Gelegenheiten zum Verweilen finden.
8	a) Beliebte Gemeinde auch für Wanderer. b) gut, erweitert auch den Horizont
9	a) könnte mehr sein b) Dörpskrug als Genossenschaft, Umbau Ferienwohnungen und Gastwirtschaft Baufläche für Ferienwohnungen-Park (klein). Betreiber Gemeinde.
10	Alte Salzstraße Lübeck - Kiel Schulwald, Erstellung Chronik Schulwälder, Umkreise Plön, früher - heute
11	Ferienvermietung finden wir gut, vor allem, wenn dadurch evtl. leerstehende Gebäude genutzt werden können. Rastmöglichkeiten für Radfahrer und Wanderer schaffen oder verschönern (z.B. Kurve nach Tramm runter) -> eventuell Infopunkte/Schilder an historischen,/markanten Punkten in der Gemeinde
<b>7</b>	<b>Wald im Dorf - Moor davor</b> Der Wald wird als Wirtschaftswald betreiben. Das Moor wurde trockengelegt und soll vernässt werden. <i>Wie kann der Wald mehr der Erholung dienen?</i> <i>Es gibt die ‚Moorrunde‘ – muss diese verbessert werden?</i>
1	Guter Radweg nach Rixdorf
2	Moor vernässen für Moorrunde und Weg zusätzlich drumherum. Damm, Holzweg durchs Moor
3	Ist im Auftrag der Gemeinde
7	Die Moorrunde an sich ist in Ordnung. Wenn das Projekt Moorvernässung kommen sollte, dann könnte man die Anbindung vorsehen.
8	Uns reichen die vorhandenen Wanderpfade, Wälder sind frei zugänglich (auf Wegen gehen).
9	Wege pflegen, Sitzplätze schaffen